

ANA erhält Flugbetrieb zwischen Deutschland und Japan sowie Österreich und Japan aufrecht

- Flüge nach Tokio werden ab Frankfurt, München, Düsseldorf und Wien mit geringeren Frequenzen bis zum 24. April weiterhin von ANA angeboten.
- Eine tägliche Flugverbindung ab Frankfurt bleibt.

Tokio, Frankfurt (17. März 2020)

ANA, größte japanische Fluggesellschaft und Mitglied in der Star Alliance, reagiert nach der Streichung einzelner Flugtage ab dem 29. März und bis zum 24. April 2020 mit einem verlässlichen, ausgedünnten Angebot ab Europa nach Tokio. Insgesamt streicht das Unternehmen damit auf den internationalen Routen knapp 5000 Flüge.

Demnach entfällt ab dem 29. März der abendliche Returnflug zwischen **Frankfurt** und **Tokio/Haneda** mit den Flugnummern NH223 und NH224. Vormittags startet ANA weiterhin täglich unter der Flugnummer NH204 um 11.30 Uhr nach Tokio/Haneda.

Zwischen **München** und **Tokio/Haneda** verkehrt der japanische Marktführer – statt bisher siebenmal – nur noch viermal pro Woche (Flugnummern NH217/218). Von 29. März bis 11. April 2020 startet der ANA-Dreamliner dienstags, donnerstags, samstags und sonntags ab München – zwischen 12. und 24. April dann montags, mittwochs, freitags und samstags.

Auf der Strecke zwischen **Düsseldorf** und **Tokio/Narita** entfallen vier Flüge pro Woche, so dass ANA sein Asien-Drehkreuz unter der Flugnummer NH210 noch dreimal pro Woche (Dienstag, Donnerstag und Sonntag) ansteuert.

Die neueste tägliche Flugverbindung für den deutschsprachigen Raum, die Strecke zwischen **Wien** und **Tokio/Haneda** wird im genannten Zeitraum noch viermal pro Woche unter den Flugnummern NH205 und NH206 an den Flugtagen Montag, Mittwoch, Freitag und Samstag bedient.

Das Fluggerät ändert sich jeweils nicht: Ab Frankfurt kommt eine Boeing 777 zum Einsatz, ab München, Düsseldorf und Wien werden hochmoderne Boeing 787-9 (Dreamliner) eingesetzt.

Die Airline hält Fluggäste unter dem folgenden Link stets aktuell informiert:

<https://www.ana.co.jp/en/jp/topics/notice200127/>

Über ANA:

ANA, die größte Fluggesellschaft Japans und Mitglied in der Star Alliance, bietet auf ihren Flügen ein mehrfach ausgezeichnetes Bordprodukt, innovative Technik und erstklassigen Service. Damit ist auf den insgesamt fast 120 innerjapanischen und 78 internationalen Strecken ein Reiseerlebnis der Extraklasse garantiert.

Neben Paris, London, Brüssel und Wien verbindet die Airline auch die deutschen Städte Frankfurt, München und Düsseldorf im Direktflug mit Tokio. Einmal täglich hebt der ANA-Dreamliner in der Langversion 787-9 jeweils in München und in Düsseldorf nach Tokio ab. Ab Frankfurt startet zweimal am Tag eine moderne Boeing 777 mit Vierklassenkonfiguration in Richtung Japan.

Als eine von nur sehr wenigen Airlines weltweit wurde ANA auch 2019 im siebten Jahr in Folge wieder mit dem höchsten Skytrax-Ranking von fünf Sternen ausgezeichnet. Die ANA-Gruppe beförderte im Geschäftsjahr 2018 insgesamt 54,4 Millionen Passagiere, beschäftigt rund 43.000 Mitarbeiter und verfügt über eine Flotte von mehr als 260 Flugzeugen.

Pressekontakt:

BPRC Burkard PR Consulting

Matthias BurkardTelefon: 089 – 171 000 602
burkard@bprc.de

ANA Deutschland

**Katsuya Goto,
Maria Petalidou**Telefon: 069 - 29 976 – 0
www.ana.co.jp/de/de